

## Naturführungen für Kinder – Naturschutz für die nächsten Generationen

Naturschutz und generell der wertschätzende und respektvolle Umgang mit unserer belebten Umwelt sind nicht selbstverständlich, sondern eng mit der persönlichen „Erlebensqualität“ verknüpft. Wer als Kind nie in einer Blumenwiese gespielt hat, hat möglicherweise später auch kein Bedürfnis, die Artenvielfalt einer urbanen „Gstätten“ zu erkunden und sich daran zu erfreuen. Wie schön und wertvoll diese Grünräume, die darauf lebenden Tiere und Pflanzen, deren Geräusche und Düfte für Erholung und Lebensqualität sein können, kann in Wien schon von klein auf erlebt werden. Das Stichwort heißt „Umweltbildung“: Natur erleben statt sich vielleicht sogar davor zu fürchten; Tiere und Pflanzen kennenzulernen legt den Grundstein für spätere Naturverbundenheit und auch dafür, aktiv zum Naturschutz beizutragen.

Die Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 ist nicht nur „die Naturschutzbehörde“ der Stadt Wien. Ihr ist auch die Kommunikation vieler Naturbelange ein zentrales Anliegen. Umweltbildung ist dabei ein wichtiges Thema, das alle Altersklassen umfasst und vom Folder über Informationsveranstaltungen und Fachtagungen bis hin zur aktiven Bewegung in der Natur reicht.

### Ausflüge zu Biber, Urzeitkrebse und Klebstoffbaum

Ein spezielles Angebot der MA 22 für Kindergärten und Volksschulen sind Naturführungen in Wiener Naturschutzgebieten und erlebenswerten Grünräumen mitten in der Stadt. Geschulte Naturführerinnen und -führer begleiten die Kinder auf einer Erkundungstour durch die Wiener Stadtnatur, erklären Leben und Lebensraum gefundener Tiere und Pflanzen und laden zum Verweilen auf und Erleben von den Naturflächen ein. Die Kinder können ihre Umwelt dabei direkt und aktiv erkunden, Insekten und Vögel beobachten, an Blumen schnuppern oder auch die stachelige Schönheit einer Distel, im wahren Wortsinn, begreifen. Für manche Kinder scheint dieser Kontakt zur Natur tatsächlich völliges Neuland zu sein, sie trauen sich erst gar nicht, eine Wiese zu betreten oder begegnen einem Regenwurm mit Furcht. Doch ist das Misstrauen einmal abgebaut, ist der Weg zum Naturerlebnis geöffnet und die Entdeckungsreise kann beginnen. Dabei steht das spielerische Lernen im Vordergrund, gemeinsam Pflanzen und Tiere beobachten und bei der nächsten Begegnung wieder erken-

nen – das macht Freude und schafft Verbindung zur Natur. Diese Beziehung zwischen Mensch und belebter Umwelt öffnet die Augen für die Schönheiten der nicht immer makellosen „Aufgeräumtheit“ einer Stadtwildnis und kann die Basis für späteres Umweltbewusstsein bilden. Im Jahr 2014 wurden von der Wiener Umweltschutzabteilung 38 Naturführungen in den Prater, am Wienerberg und zu den Gürtelwiesen in Margareten angeboten, an denen insgesamt rund 600 Kinder teilgenommen haben. Auf den Touren informieren PädagogInnen über die Vielfalt und Eigenarten der erkundeten Lebensräume.

Am Zauberpflanzenberg (Wienerberg) z. B. erfahren JungforscherInnen Interessantes über Beifuß, den Kletten-Trick oder Schlafäpfel. Das viele Schilf um die Ziegelteiche lädt ein, einen Schilfkuli zu basteln oder nach Schilfzigarren zu suchen. Bei richtiger Witterung können sogar Urzeitkrebse beobachtet werden.

Im Prater wird nicht nur den Biberspuren nachgegangen, sondern auch dessen Nachbarn Laubfrosch, Gelbrandkäfer und Schließmundschnecke nachgeforscht. Auf der Tour erfährt man weiters, wie die Traubenge-spinnstmotte sich vor Fraß schützt oder der Aronstab Insekten anlockt, die er anschließend mit Reusenblüten einsperrt, damit sie ihn sicher bestäuben.

Eine weitere Tour führt zu den Stadtinseln im 5. Bezirk und zeigt ein Naturlabor mitten in der Stadt! Es geht auf die Suche nach Lichtbaum, Klebstoffbaum, Tanzbaum und Weltenbaum. Auf den Gürtelwiesen beeindruckt die Vielfalt an Pflanzen und Tieren: den nimmersatten Marienkäfer, die herzige Wanze, die angeflogene Spinne, den tanzenden Kohlweißling und vieles mehr. In den Lüften pfeifen Mauersegler durch die Häuserzeilen, Spatzen bauen ihr Nest hinter einem Straßenschild in der Embelgasse und der Buntspecht klopft im Scheupark. Die Stadtwildnis hat ihren Raum in Wien erobert und, in unser aller Sinn, auch verdient, ihn zu behalten.

Die angebotenen Touren basieren auf dem Wiener Kinderwanderbuch „Abenteuer.Natur.Wien. Unterwegs zu Biber, Zauberpflanze & Co“, das von der MA 22 herausgegeben wurde. Das Buch führt auf naturnahen oder auch urbanen Wegen auf und durch innerstädtische Naturjuwelen in Wien. Neben den drei oben genannten Zielen führt das Buch auch noch lebhaft zum Treiben und Wachsen der Tier- und Pflanzenwelt im Moosgraben (Wienerwald) und am Bisamberg.



MA 22 Mit unserer Umwelt

StoDt+Wien  
Wien ist anders.

LEMONAID+

Anmeldung  
Mit SCHILLEN

Ökologische  
Wirtschaft

MA 22 Mit unserer Umwelt

StoDt+Wien  
Wien ist anders.

## Was die MA 22 auf dem Gebiet der Kommunikation sonst noch erreicht hat

Ziel der Öffentlichkeitsarbeit der Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 in Angelegenheiten des Naturschutzes ist es, die Menschen in der Großstadt Wien nicht nur über die Tätigkeiten im Bereich Naturschutz zu informieren, sondern sie auch für die Thematik des Naturschutzes generell zu sensibilisieren. Die MA 22 verfügt über ein umfangreiches Repertoire an Broschüren, Foldern, Berichten und anderem Informations- und Bildungsmaterial, das ständig erweitert wird. Neben allgemeinen Informationsfoldern zu Artengruppen wie z. B. Fledermäusen, Amphibien, Wildbienen u. a., speziellen Ratgebern zu Tieren an Gebäuden, naturnaher Gartengestaltung oder begrünten Fassaden werden auch Bastel- und Spielmaterialien für Kinder wie beispielsweise Quartette, Ausschneide- und Malbögen kostenlos angeboten.

Die Materialien sind sowohl vor Ort als auch über das Internet oder über eine eigene Telefonnummer erhältlich (siehe Servicenummer und Homepage am Ende der Seite).

Die Berichte zu den eigens beauftragten Forschungsvorhaben werden laufend über den Umweltstudien-Pool der Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 per Internet zugänglich gemacht. Dieses Angebot stellt insbesondere für die Fachöffentlichkeit eine interessante Serviceleistung dar.

### Naturnahe Grünoase

Im Zeitraum 2008 bis 20. Oktober 2014 wurden in Wien 144 Plaketten „Naturnahe Grünoase“ vergeben. Die Auszeichnungskriterien orientieren sich an jenen der Plakette „Natur im Garten“ in Niederösterreich. In Wien gibt es zusätzlich die Möglichkeit, Flachdächer, Fassadenbegrünungen und auch gut strukturierte Balkonbegrünungen auszuzeichnen. 2014 wurden 16 Objekte ausgezeichnet, obwohl es keinerlei Bewerbung des Projektes gab.

Die meisten Anmeldungen gab es bisher im 21. (36 Objekte) und 22. (25 Objekte) Bezirk. In den Innenstadtbezirken führen der 5. (13 Objekte) und der 15. (7 Objekte) Bezirk die Liste an. Die höchste Anzahl an Auszeichnungen in einem Jahr gab es bisher 2010 für 35 Objekte.

### Druckwerke

#### Folder und Broschüren

#### Nachdrucke

Fledermaus-Bastelbogen, *Netzwerk Natur*-Quartett, *Netzwerk-Natur*-Tafeln für Pappelteich und Georgenberg, Schmetterlingsfolder, Wildbienenfolder, Igelfolder, Fledermausfolder

### Neue Produkte

*Netzwerk-Natur*-Infotafeln für Donaupark (Schmetterlinge, Wildbienen) mit WUA und MA 42; Infotafel Himmelwiese mit MA 49

### Veranstaltungen

Neben der Durchführung eigenständiger Aktivitäten (siehe folgende Punkte) präsentierte sich die Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 wie jedes Jahr auch im Rahmen verschiedenster Veranstaltungen der Stadt Wien, stand dabei für Anfragen zur Verfügung und versuchte Interesse für den Umwelt- und Naturschutz zu wecken. Folgende Veranstaltungen wurden betreut:

- Faire Haustiermesse „PetExpo“ (Idee und Initiative der MA 22)
- Artenschutztage und Tierschutztage im Tiergarten Schönbrunn
- Tag der Artenvielfalt (17., Schwarzenbergpark)
- Frühlingsfest der MA 49 im Lainzer Tiergarten
- 1. Wiener Bientag & Wiener Honigmarkt
- Obstbaumtag
- 50 Jahre Donaupark
- Wald der jungen WienerInnen (22., Telefonweg)

### Zur vertiefenden Information:

Bestellung von Broschüren:

▶ Folder-Telefon 01/4000 73420

▶ [www.wien.gv.at/wienatshop/Gast\\_bestellservice/Start.aspx?Kategorie=269478](http://www.wien.gv.at/wienatshop/Gast_bestellservice/Start.aspx?Kategorie=269478)



Forschungsberichte der MA 22:

▶ [www.wien.gv.at/kontakte/ma22/studien/natur.html](http://www.wien.gv.at/kontakte/ma22/studien/natur.html)





## Was die MA 22 auf dem Gebiet der Kommunikation sonst noch erreicht hat

Ziel der Öffentlichkeitsarbeit der Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 in Angelegenheiten des Naturschutzes ist es, die Menschen in der Großstadt Wien nicht nur über die Tätigkeiten im Bereich Naturschutz zu informieren, sondern sie auch für die Thematik des Naturschutzes generell zu sensibilisieren. Die MA 22 verfügt über ein umfangreiches Repertoire an Broschüren, Foldern, Berichten und anderem Informations- und Bildungsmaterial, das ständig erweitert wird. Neben allgemeinen Informationsfoldern zu Artengruppen wie z. B. Fledermäusen, Amphibien, Wildbienen u. a., speziellen Ratgebern zu Tieren an Gebäuden, naturnaher Gartengestaltung oder begrünten Fassaden werden auch Bastel- und Spielmaterialien für Kinder wie beispielsweise Quartette, Ausschneide- und Malbögen kostenlos angeboten.

Die Materialien sind sowohl vor Ort als auch über das Internet oder über eine eigene Telefonnummer erhältlich (siehe Servicenummer und Homepage am Ende der Seite).

Die Berichte zu den eigens beauftragten Forschungsvorhaben werden laufend über den Umweltstudien-Pool der Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 per Internet zugänglich gemacht. Dieses Angebot stellt insbesondere für die Fachöffentlichkeit eine interessante Serviceleistung dar.

### Naturnahe Grünoase

Im Zeitraum 2008 bis 20. Oktober 2014 wurden in Wien 144 Plaketten „Naturnahe Grünoase“ vergeben. Die Auszeichnungskriterien orientieren sich an jenen der Plakette „Natur im Garten“ in Niederösterreich. In Wien gibt es zusätzlich die Möglichkeit, Flachdächer, Fassadenbegrünungen und auch gut strukturierte Balkonbegrünungen auszuzeichnen. 2014 wurden 16 Objekte ausgezeichnet, obwohl es keinerlei Bewerbung des Projektes gab.

Die meisten Anmeldungen gab es bisher im 21. (36 Objekte) und 22. (25 Objekte) Bezirk. In den Innenstadtbezirken führen der 5. (13 Objekte) und der 15. (7 Objekte) Bezirk die Liste an. Die höchste Anzahl an Auszeichnungen in einem Jahr gab es bisher 2010 für 35 Objekte.

### Druckwerke

#### Folder und Broschüren

#### Nachdrucke

Fledermaus-Bastelbogen, *Netzwerk Natur*-Quartett, *Netzwerk-Natur*-Tafeln für Pappelteich und Georgenberg, Schmetterlingsfolder, Wildbienenfolder, Igelfolder, Fledermausfolder

### Neue Produkte

*Netzwerk-Natur*-Infotafeln für Donaupark (Schmetterlinge, Wildbienen) mit WUA und MA 42; Infotafel Himmelwiese mit MA 49

### Veranstaltungen

Neben der Durchführung eigenständiger Aktivitäten (siehe folgende Punkte) präsentierte sich die Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 wie jedes Jahr auch im Rahmen verschiedenster Veranstaltungen der Stadt Wien, stand dabei für Anfragen zur Verfügung und versuchte Interesse für den Umwelt- und Naturschutz zu wecken. Folgende Veranstaltungen wurden betreut:

- Faire Haustiermesse „PetExpo“ (Idee und Initiative der MA 22)
- Artenschutztage und Tierschutztage im Tiergarten Schönbrunn
- Tag der Artenvielfalt (17., Schwarzenbergpark)
- Frühlingsfest der MA 49 im Lainzer Tiergarten
- 1. Wiener Bientag & Wiener Honigmarkt
- Obstbaumtag
- 50 Jahre Donaupark
- Wald der jungen WienerInnen (22., Telefonweg)

### Zur vertiefenden Information:

Bestellung von Broschüren:

▶ Folder-Telefon 01/4000 73420

▶ [www.wien.gv.at/wienatshop/Gast\\_bestellservice/Start.aspx?Kategorie=269478](http://www.wien.gv.at/wienatshop/Gast_bestellservice/Start.aspx?Kategorie=269478)



Forschungsberichte der MA 22:

▶ [www.wien.gv.at/kontakte/ma22/studien/natur.html](http://www.wien.gv.at/kontakte/ma22/studien/natur.html)

